



Nach den Plenartagen beginnt nun auch für mich der Sommer! Wieder habe ich einiges für Familien, Kinder und Jugendliche rausgesucht, die zuhause in Dortmund sind und mit möglichst wenig Budget was unternehmen wollen. Nur weil man nicht woanders im Urlaub ist, heißt das ja nicht, dass man nichts Spannendes erleben kann!

Das Jugendamt hat deshalb einen empfehlenswerten [Sommerferienkalender](#) zusammengestellt, in dem für euch, eure Kinder und Enkelkinder jeden Tag der Sommerferien verschiedene Aktivitäten von Jugendfreizeitstätten aufgelistet werden. Bestimmt ist da etwas passendes dabei!

Bei mir im Wahlkreis ist am 3. Juli der Nordstadtsommer am Keuninghaus gestartet, mit einem abwechslungsreichen [Programm](#) aus Theater, Tanz, Konzerten, Karaoke und sportlichen Events. Doch auch an vielen anderen Orten lässt sich die Zeit gut vertreiben.

Vielleicht kennt ihr das: Im Alltag fehlt oft die Zeit und Ruhe, sich einem Buch zu widmen, dafür liest man dann in den Ferien umso mehr. Die Dortmunder Bibliotheken sind nicht nur für die kleinen und großen Lesefans bestens ausgestattet, sondern bieten in den Sommerferien auch abseits der Bücher so einiges an [Programm](#), kostenfrei und meistens auch ohne Anmeldung.

Das [Fritz Henßler-Haus](#) hat tolle Workshops zu Zirkus, Urban

## **Volkan Baran MdL**

Wahlkreis Dortmund II

Wahlkreisbüro

Brüderweg 10-12

44135 Dortmund

T: 0231/ 9 85 20 23

F: 0231/ 9 85 20 24

[volkan.baran@landtag.nrw.de](mailto:volkan.baran@landtag.nrw.de)

Im Naturmuseum wird es in den Sommerferien spannend.

Kleine Forscher\*innen können in drei jeweils viertägige Programmen aktiv werden:

### **„Dinoforscher\*innen“**

(19. bis 22. Juli, 11-14 Uhr, für Kinder von 7 bis 10 Jahren) reisen bei Streifzügen durch das Museum sowie bei Bastelaktionen und Spielen durch 165 Millionen Jahre der Erdgeschichte, lernen die verschiedenen Dinosaurierarten und ihre Lebensräume kennen und entwickeln sich so zu richtigen Dinosaurier-Expert\*innen. Es soll ein weißes T-Shirt zum Bemalen mitgebracht werden.

### „Klimaforscher\*innen“

(26. bis 29. Juli, 9-14 Uhr, für Kinder von 9 bis 12 Jahren) beschäftigen sich an jedem Tag mit einem anderen interessanten Thema, zum Beispiel Wald und Klima, Tiere und Klimawandel, Mensch und Klima sowie erneuerbare Energien. Zum Tagesprogramm gehören lehrreiche Erkundungstouren durch das Museum, interessante Workshops und Basrelaktionen.

### „Teichforscher\*innen“

(2. bis 5. August, 11-14 Uhr, für Kinder von 8 bis 11 Jahren) nehmen den museumseigenen Teich und seine Bewohner unter die Lupe. Mit kleinen Experimenten erforschen sie, wie diese ganz eigene Welt funktioniert.

Die Teilnahme kostet 45 Euro (Dinoforscher\*innen, Teichforscher\*innen) bzw. 65 Euro (Klimaforscher\*innen) für jeweils alle vier Tage zusammen. Am besten frühzeitig anmelden:

Per Mail unter [gruppe-naturmuseum@stadtdo.de](mailto:gruppe-naturmuseum@stadtdo.de) oder unter Tel. (0231) 50-10884.



Sports, Poetry Slam uvm. ebenfalls kostenfrei im Angebot. Wer dort mitmachen möchte, muss sich aber vorher online anmelden.

Der [Sommer am U](#) hat mit Interpret:innen aus unterschiedlichen Musikgenres bis Ende August einiges zu bieten: Draußen sitzen, in der Sonne entspannen und der Musik lauschen, wenn es für alles andere zu warm ist - ideal, um neue Künstler\*innen kennenzulernen!

Die [Kinderferienparty](#) ist der Klassiker unter den Ferienfreizeitangeboten für Kinder und Jugendliche und wird in diesem Jahr 50 Jahre alt! Bereits jetzt läuft die Veranstaltung in der Strobelallee und geht bis zum 8. Juli. Montags bis freitags von 10:00 – 17:00 Uhr gibt es Workshops, Spiele, eine Miniplaybackshow und Skating Area sowie die Möglichkeit, sich beim Tennis, Hockey, Fußball, Trampolin, Tauchbecken, Basketball, Tischtennis oder bei der Kletterwand kostenlos auszutoben.

„Freier Eintritt!“ heißt es diese Sommerferien für Kinder und Jugendliche im Westfalenpark. Erneut warten tolle [Ferienangebote](#) im Park auf die Kleinen, z.B. auf der Spielstraße, dem Robinsonspielplatz, im Mondomio!-Museum oder am Regenbogenhaus.

Lust auf Theater? Egal, ob zum Anschauen oder Mitmachen: Bühnenluft schnuppern kann man in Dortmund an verschiedenen Orten in den Sommerferien! Im Depot an der Immermannstraße gibt es u.a. ein [Workshop](#) des Konzerthauses und auch im [Fritz-Henßler-Haus](#) werden Kurse angeboten. Wer lieber nur zusehen will, der kann das auf der [Naturbühne](#) Hohensyburg, der [Märchenbühne](#) im Haus Rodenberg, dem [Hansa-](#) und [Roto Theater](#) und dem [Fletch Bizzel](#). Einige Vorstellungen sind sogar kostenlos, die anderen Kosten bewegen sich in einem überschaubaren Rahmen.

Spannendes hält auch das [Sommerprogramm](#) des Zoos Dortmund bereit! Seit ich im Rahmen meines Praktikums dort die Pflegerinnen und Pfleger und den Zoo selbst besser kennenlernen durfte, sehe ich den Ort mit anderen Augen: Hier gibt es nicht nur Interessantes über die Tierwelt, sondern auch viele Spielgelegenheiten zu entdecken.

Wer lieber draußen den Sommer genießen möchte, dem stehen die zahlreichen Dortmunder Freibäder zur Verfügung oder - wenn es kälter wird - die Hallenbäder. Bei den Hallenbädern gibt es aber immer wieder Renovierungen, deshalb informiert euch vorher [hier](#) oder auf den entsprechenden Seiten, ob die Bäder offen sind.

In den vielen Parks und Grünanlagen Dortmunds lässt sich auf einer Decke auch prima in der Sonne baden, im [Revier-](#) und Fredenbaumpark laden außerdem Spielplätze, ein Tretbootverleih oder eine Minigolfanlage zum Toben und Ausprobieren ein. Darüber hinaus kann man im Fredenbaumpark am [Big Tipi](#) die Erlebniswelt entdecken, in der man viele Spielmöglichkeiten umsonst nutzen kann.

Einige Sportvereine bieten in den Ferien Schnupper- und Bewegungskurse an. Der TSC Eintracht hat als größter Dortmunder Sportverein ein besonders [breites Angebot](#). Wenn euer Sportverein auch Angebote für alle hat, dann schreibt mir diese doch gerne per E-Mail oder Nachricht bei Facebook oder Instagram, damit ich den Tipp direkt weitergeben kann.

Museum ist langweilig?! Man muss nur in das richtige gehen! Glücklicherweise haben wir in Dortmund für jeden Geschmack ein [Museum](#). Viele sind für Kinder und Jugendliche kostenfrei, zumindest die Dauerausstellungen. Die [DASA](#) bietet daneben noch ein Ferienprogramm mit Workshops an und auch im Fußballmuseum gibt es [Ferienführungen](#). Im Naturmuseum gibt es ebenfalls ein spannendes Ferienprogramm, Details dazu habe ich euch in den Text am Rand eingefügt.

Und zum Abschluss zwei Tipps für eine Zeit außerhalb der Ferien:

Ab dem 12.8. um 15 Uhr findet zwei Tage lang das [Microfestival](#) in der Dortmunder Innenstadt umsonst und draußen statt, am 17.9. kann man bei der Dortmunder Museumsnacht jede Menge Besonderes sehen, was oft nicht in den Museen zu sehen ist.

